



Institut für deutsche Sprache und Literatur

Modulkatalog¹
Masterstudiengänge
Deutsch als Zweitsprache/Deutsch als Fremdsprache

1 Modulübersichtstabellen

1.1 Masterstudiengang DaZ/DaF (Vollzeitstudium)

Sem.	Module		
1. (WiSe)	Grundlagen und Arbeitsfelder in DaZ/DaF	Erwerb und Vermittlung von Sprachen	Transkulturalität und Landeskunde
2. (SoSe)	Linguistik	Phonetik	Projekte in DaZ/DaF
3. (WiSe)	Didaktik und Methodik DaZ/DaF	Empirische Forschung in DaZ/DaF	Berufspraktische Vertiefung
4.* (SoSe)	Sprachliche Fertigkeiten testen und prüfen	Masterprüfung	

Tabelle 1: Modulmatrix Masterstudiengang *Deutsch als Zweit-/Fremdsprache* (Vollzeit)

* Studierende des Doppelmasters DaF verbringen das vierte Semester an der Universidad de Antioquia in Medellín, Kolumbien.

Erläuterungen:

- Zeile = Semester (pro Semester sind 30 ECTS zu erwerben)
- Zelle = kleinste Zelle entspricht einem Standardmodul mit 6 ECTS-Punkten; größere Zelle entspricht Modul mit einem Vielfachen von 6 ECTS-Punkten

- Studienbereiche
- 1 = Querschnittsqualifikationen
 - 2 = Fachwissenschaftliche Vertiefung
 - 3 = Fachdidaktik
 - 4 = Projekte, Praxis, Forschung
 - 5 = Masterprüfung

¹ Dieser Modulkatalog wurde für die VOB im Rahmen der Akkreditierung der Masterstudiengänge *DaZ/DaF* erstellt.



1.2 Masterstudiengang DaZ/DaF (Teilzeitstudium)

Sem.	Module	
1. (WiSe)	Grundlagen und Arbeitsfelder in DaZ/DaF	Erwerb und Vermittlung von Sprachen
2. (SoSe)	Linguistik	Phonetik
3. (WiSe)	Transkulturalität und Landeskunde	Didaktik und Methodik DaZ/DaF
4. (SoSe)	Projekte in DaZ/DaF	Sprachliche Fertigkeiten testen und prüfen
5. (WiSe)	Empirische Forschung in DaZ/DaF	Berufspraktische Vertiefung
6. (SoSe)	Masterprüfung	

Tabelle 2: Modulmatrix Masterstudiengang *Deutsch als Zweit-/Fremdsprache* (Teilzeit)

Erläuterungen:

Modul M6 „Projekte in DaZ/DaF“ umfasst drei Lehrveranstaltungen und ein anwendungsbezogenes Projekt. Es wird daher empfohlen, dieses Modul in einem Semester zu studieren.

Studien- bereiche	1	= Querschnittsqualifikationen
	2	= Fachwissenschaftliche Vertiefung
	3	= Fachdidaktik
	4	= Projekte, Praxis, Forschung
	5	= Masterprüfung

2 Studiengangsinformationen

2.1 Modulverantwortliche

Module	Modulverantwortliche
M1 Grundlagen und Arbeitsfelder in DaZ/DaF	Prof. Dr. Zeynep Kalkavan-Aydın
M2 Erwerb und Vermittlung von Sprachen	Dr. des. Benjamin Siegmund
M3 Transkulturalität und Landeskunde	Dr. habil. Simone Amorocho
M4 Linguistik	Dr. habil. Simone Amorocho
M5 Phonetik	Marcel Hinderer
M6 Projekte in DaZ/DaF	Dr. des. Benjamin Siegmund
M7 Didaktik und Methodik DaZ/DaF	Jun. Prof. Dr. Nadja Wulff
M8 Empirische Forschung in DaZ/DaF	Prof. Dr. Zeynep Kalkavan-Aydın
M9 Berufspraktische Vertiefung	Dr. des. Benjamin Siegmund
M10 Sprachliche Fertigkeiten testen und prüfen	Prof. Dr. Gabriele Kniffka
M 11 Masterprüfung	Prof. Dr. Zeynep Kalkavan-Aydın

Termine und Literatur s. Vorlesungsverzeichnis bzw. LSF

2.2 Modulkatalog

Der Modulkatalog ist gemäß dem 4-semesterigen Vollzeitstudium angelegt (s. SPO, Anlage 1.36 bzw. 2.36). Zeitangaben in den nachfolgenden Modulbeschreibungen sind im Falle eines 6-semesterigen Teilzeitstudiums bzw. der Teilnahme am Doppelabschlussprogramm gemäß den entsprechenden Angaben in der SPO anzupassen.



Masterstudiengang: Deutsch als Zweitsprache/Fremdsprache			Modulkennziffer: M1
Modultitel: Grundlagen und Arbeitsfelder in DaZ/DaF			
Präsenzzeit: 90 h	Selbststudium: 240 h	Workload: 330 h	ECTS-Punkte: 11
Qualifikationsziele:			
Die Studierenden			
<ul style="list-style-type: none"> - haben einen Überblick über die Bezugswissenschaften des Masterstudiengangs DaZ/DaF, über deren Inhalte und Methoden sowie über die damit in Zusammenhang stehenden Qualifikationsziele des Studiengangs und seine Struktur; - kennen Unterschiede und Gemeinsamkeiten von DaZ und DaF; - kennen historische und aktuelle fachliche und didaktische Entwicklungen im DaZ/DaF-Bereich; - kennen fachspezifische Arbeitsmittel und -methoden im DaZ/DaF-Bereich und können sie zur Erschließung, Strukturierung und Bearbeitung fachlicher Fragestellungen nutzen. 			
Im Modul werden dabei u. a. folgende Studieninhalte vermittelt:			
<ul style="list-style-type: none"> - Fragestellungen und Arbeitsweisen der Zweitsprachen- und der Fremdsprachendidaktik; - Historische und bildungspolitische Entwicklung DaZ und DaF - Arbeitsfelder im DaZ/DaF-Unterricht (z.B. Fach- und Berufssprache); - Bereiche und Methoden der DaZ/DaF-Didaktik (z.B. wissenschaftliches Arbeiten). 			
Position im Studienverlauf: Das Modul wird im ersten Semester angeboten und ist Teil des Studienbereichs 1 <i>Querschnittsqualifikationen</i> .			
Verwendbarkeit des Moduls für den weiteren Studienverlauf: Das Modul dient der Orientierung im Hinblick auf die thematische Verknüpfung der einzelnen Module im gesamten Studienprogramm. Es ermöglicht den Ausgleich unterschiedlicher Studienvoraussetzungen.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine speziellen Kenntnisse vorausgesetzt.			
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:			
Modulprüfungsleistung: Klausur (Dauer: etwa 120 Min.), die sich auf alle im Modul zu belegenden Veranstaltungen bezieht und benotet wird). Die Bewertung der Modulprüfungsleistung fließt in die Gesamtnote des Studiengangs ein.			
Voraussetzung für Teilnahme an Modulprüfung: gültiger Immatrikulationsnachweis, regelmäßige Teilnahme an den Veranstaltungen.			
Häufigkeit: Die Modulprüfung wird jedes Wintersemester angeboten.			
Dauer des Moduls: Das Modul dauert ein Semester.			
Häufigkeit des Studienangebots: Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.			
Veranstaltungen im Modul:			
1.	Titel: Einführung in Deutsch als Fremd- und Zweitsprache Lehrform: Vorlesung Präsenzzeit: 30 h Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt max. etwa 30 h.	Verbindlichkeit: Pflicht Selbststudienzeit: 90 h	ECTS-Punkte: 4 Sprache: Deutsch SWS: 2
2.	Titel: Arbeitsgebiete und Methoden in DaZ/DaF Lehrform: Seminar Präsenzzeit: 30 h Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt max. etwa 30 h.	Verbindlichkeit: Pflicht Selbststudienzeit: 90 h	ECTS-Punkte: 4 Sprache: Deutsch SWS: 2
3.	Titel: Berufs- und Fachsprache Deutsch Lehrform: Seminar Präsenzzeit: 30 h Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt max. etwa 20 h.	Verbindlichkeit: Pflicht Selbststudienzeit: 60 h	ECTS-Punkte: 3 Sprache: Deutsch SWS: 2



Masterstudiengang: Deutsch als Zweitsprache/Fremdsprache			Modulkennziffer: M2
Modultitel: Erwerb und Vermittlung von Sprachen			
Präsenzzeit: 90 h	Selbststudium: 240 h	Workload: 330 h	ECTS-Punkte: 11
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen aktuelle Entwicklungen und Tendenzen in der Zweit- und Fremdspracherwerbsforschung sowie in der Methodik / Didaktik der fremd-/zweitsprachlichen Vermittlung; - kennen Theorien und Fragestellungen der Fremd-/Zweitspracherwerbsforschung; - kennen Forschungsmethoden zum Zweitspracherwerb und können ihren Nutzen insbesondere auch für anwendungsbezogene Fragestellungen einschätzen; - können (ausgewählte) empirische Studien kritisch rezipieren, einordnen und reflektieren; - kennen fremdsprachendidaktische und -methodische Theorien und Ansätze und können diese mit Bezug auf konkrete Anwendungsbereiche in DaF/DaZ einschätzen und ihren Einsatz begründen. <p>Wahlpflichtbereich <i>Individueller Spracherwerb</i>.</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - beherrschen eine Kontrastsprache auf dem Niveau A1.1; - können Fragestellungen, Methoden und Ergebnisse der Zweitspracherwerbsforschung auf eigene Erfahrungen beim Zweitspracherwerb beziehen und reflektieren; - können die Rolle der Erstsprache beim Zweitspracherwerb beschreiben und reflektieren; - können die Rolle expliziter Instruktion einschätzen; <p><i>oder</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - beherrschen Deutsch als Wissenschaftssprache auf dem Niveau C1.1; - können den Erwerb konzeptionell-schriftsprachlicher Varietäten beschreiben und auf eigene Erfahrungen beim Zweitspracherwerb beziehen und reflektieren; - können die Rolle der Erstsprache beim Zweitspracherwerb beschreiben und reflektieren; - können die Rolle expliziter Instruktion einschätzen. <p>Im Modul werden dabei u. a. folgende Studieninhalte vermittelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Theorien des Zweitspracherwerbs (die „klassischen“ Hypothesen und weitere Ansätze, u.a. soziokulturelle Ansätze, neurolinguistische Zugänge); - ausgewählte Studien zum Zweit-/Fremdspracherwerb des Deutschen inkl. „Deutsch als Fremdsprache nach Englisch“ (DaFnE), DaZ-Erwerb im Kontext von Mehrsprachigkeit; - Faktoren des Zweitspracherwerbs (neuropsychologische Grundlagen, kognitive und affektive Faktoren, soziokulturelle Faktoren, Interaktion und Kognition, Lernstile, Instruktion); - quantitative und qualitative Methoden der Zweitspracherwerbsforschung; - Kontrastsprache unter Bezug von Theorien der Zweitspracherwerbsforschung auf den eigenen Erwerb; - Deutsch als Wissenschaftssprache unter Bezug auf Ansätze der Zweitspracherwerbsforschung auf den eigenen Erwerb; - Modellierung von Multilingualität (mono- vs. heteroglossische Ansätze); - Multi- und plurilinguale Praktiken, Sprachmittlung (GeR 2018); - Mehrsprachigkeitsdidaktik, plurilinguale Ansätze, vor allem neuere Tendenzen nach dem <i>multilingual turn</i>, u.a. Translanguaging. <p>Position im Studienverlauf: Das Modul wird im ersten Semester angeboten und ist Teil des Studienbereichs 2 <i>Fachwissenschaftliche Vertiefung</i>.</p> <p>Verwendbarkeit des Moduls für den weiteren Studienverlauf: Das Modul ist Grundlage für die Module M4 <i>Linguistik</i>, M7 <i>Didaktik und Methodik DaZ/DaF</i> und M8 <i>Empirische Forschung in DaZ/DaF</i>.</p> <p>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine speziellen Kenntnisse vorausgesetzt.</p>			



Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

Modulprüfungsleistung: Wissenschaftliche Hausarbeit (Erstellungszeit: etwa 40 h), die sich auf die im Modul zu belegenden Veranstaltungen beziehen und zum Bestehen mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet sein muss (vgl. Studien- und Prüfungsordnung). Die Bewertung der Modulprüfungsleistung fließt in die Gesamtnote des Studiengangs ein.

Voraussetzung für Teilnahme an Modulprüfung: gültiger Immatrikulationsnachweis, regelmäßige Teilnahme an den Veranstaltungen.

Häufigkeit: Die Modulprüfung wird jedes Wintersemester angeboten.

Dauer des Moduls: Das Modul dauert ein Semester.

Häufigkeit des Studienangebots: Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.

Veranstaltungen im Modul:

1. **Titel:** Fremd- und Zweitspracherwerbsforschung **ECTS-Punkte:** 4
Lehrform: Seminar **Verbindlichkeit:** Pflicht **Sprache:** Deutsch
Präsenzzeit: 30 h **Selbststudienzeit:** 90 h **SWS:** 2
Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt max. etwa 30 h.
2. **Titel:** Mehrsprachigkeit und plurilinguale Ansätze **ECTS-Punkte:** 4
Lehrform: Seminar **Verbindlichkeit:** Pflicht **Sprache:** Deutsch
Präsenzzeit: 30 h **Selbststudienzeit:** 90 h **SWS:** 2
Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt max. etwa 30 h.

Wahlpflichtbereich *Individueller Spracherwerb* (1 von 2 Lehrveranstaltungen ist auszuwählen):

3. **Titel:** Erwerb einer Kontrastsprache **ECTS-Punkte:** 3
Lehrform: Übung **Verbindlichkeit:** Wahlpflicht **Sprache:** Kontrastsprache
Präsenzzeit: 30 h **Selbststudienzeit:** 60 h **SWS:** 2
Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt max. etwa 20 h.
4. **Titel:** Deutsch als Wissenschaftssprache **ECTS-Punkte:** 3
Lehrform: Übung **Verbindlichkeit:** Wahlpflicht **Sprache:** Deutsch
Präsenzzeit: 30 h **Selbststudienzeit:** 60 h **SWS:** 2
Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt max. etwa 20 h.



Masterstudiengang: Deutsch als Zweitsprache/Fremdsprache			Modulkennziffer: M3
Modultitel: Transkulturalität und Landeskunde			
Präsenzzeit: 60 h	Selbststudium: 180 h	Workload: 240 h	ECTS-Punkte: 8
Qualifikationsziele: Die Studierenden <ul style="list-style-type: none">- kennen unterschiedliche Kulturbegriffe und die damit verbundenen Implikationen für Forschung und Vermittlung;- kennen die verschiedenen disziplinären und interdisziplinären Zugänge zur Erforschung von trans- und interkultureller Kommunikation, ihre theoretischen Grundlagen und ihre Methoden;- können Sprachdaten (z.B. Gespräche, Medienprodukte, Interviews) unter transkulturellen Fragestellungen analysieren;- kennen Ansätze der Kulturvermittlung und können deren Potenziale und Limitationen reflektieren;- können kulturbezogene Lernprozesse didaktisch modellieren.			
Im Modul werden dabei u. a. folgende Studieninhalte vermittelt: <ul style="list-style-type: none">- Forschungsmethoden (z.B. Gesprächs-, Diskurs- und Positionierungsanalyse);- Doing culture;- kulturelle Deutungsmuster;- symbolische Kompetenz und die Arbeit mit literarischen Texten;- diskursive Landeskunde.			
Position im Studienverlauf: Das Modul wird im ersten Semester angeboten und gehört zum Studienbereich 3 <i>Fachdidaktik</i> .			
Verwendbarkeit des Moduls für den weiteren Studienverlauf: Das Modul ist Grundlage für die Module M7 <i>Didaktik und Methodik DaZ/DaF</i> und M9 <i>Berufspraktische Vertiefung</i> .			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Es werden keine spezifischen Kenntnisse aus dem Bereich der Transkulturellen Kommunikation vorausgesetzt.			
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten: regelmäßige Teilnahme an den Veranstaltungen. Modulprüfungsleistung: Mündliche Prüfung (Dauer: 20 Minuten) die sich auf alle im Modul zu belegenden Veranstaltungen beziehen und zum Bestehen mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet sein muss (vgl. Studien- und Prüfungsordnung). Die Bewertung der Modulprüfungsleistung fließt in die Gesamtnote des Studiengangs ein.			
Dauer des Moduls: Das Modul dauert ein Semester.			
Häufigkeit des Studienangebots: Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.			
Veranstaltungen im Modul:			
1.	Titel: Transkulturelle Kommunikation — Theorie, Empirie und Praxis Lehrform: Seminar Präsenzzeit: 30 h Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt max. ca. 30 h.	Verbindlichkeit: Pflicht Selbststudienzeit: 90 h	ECTS-Punkte: 4 Sprache: Deutsch SWS: 2
2.	Titel: Landeskunde und kulturreflexives Lernen Lehrform: Seminar Präsenzzeit: 30 h Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt max. ca. 30 h.	Verbindlichkeit: Pflicht Selbststudienzeit: 90 h	ECTS-Punkte: 4 Sprache: Deutsch SWS: 2



Masterstudiengang: Deutsch als Zweitsprache/Fremdsprache		Modulkennziffer: M4	
Modultitel: Linguistik			
Präsenzzeit: 90 h	Selbststudium: 240 h	Workload: 330 h	ECTS-Punkte: 11
Qualifikationsziele:			
Die Studierenden			
<ul style="list-style-type: none">- kennen zentrale Konzepte und Methoden der vergleichenden Sprachwissenschaft und verwandter Disziplinen (z.B. Sprachkontaktforschung, kontrastive Linguistik, historisch-vergleichende Sprachwissenschaft);- können sprachliche Strukturen des Deutschen beschreiben und mit den entsprechenden Phänomenen in anderen Sprachen vergleichen;- können das Deutsche und andere Sprachen unter sprachtypologischer Perspektive charakterisieren;- kennen morphologische und syntaktische Merkmale des Deutschen und sind sich der Potenziale und Schwierigkeiten aus sprachvergleichender Perspektive bewusst;- können variationslinguistische Phänomene auf der grammatischen Ebene angemessen beschreiben- können Sprachdaten unter grammatischen, sprachvergleichenden und lernersprachlichen Gesichtspunkten analysieren;- können grammatische Phänomene des Deutschen didaktisch modellieren.			
Wahlpflichtbereich <i>Individueller Spracherwerb Fortführung</i>.			
Die Studierenden			
<ul style="list-style-type: none">- beherrschen eine Kontrastsprache auf dem Niveau A1.2;- können sprachtypologische Fragestellungen auf die Kontrastsprache beziehen und sie reflektieren;- können Lernschwierigkeiten beim Zweitspracherwerb unter sprachkontrastiver Perspektive beschreiben;- können die Rolle expliziter Instruktion einschätzen;			
<i>oder</i>			
<ul style="list-style-type: none">- beherrschen Deutsch als Wissenschaftssprache auf dem Niveau C1.2;- können Aspekte konzeptioneller Mündlichkeit und Schriftlichkeit im Deutschen aufeinander beziehen und sie reflektieren;- können Lernschwierigkeiten beim Erwerb der Wissenschaftssprache Deutsch unter sprachstruktureller und unter pragmatischer Perspektive analysieren;- können die Rolle expliziter Instruktion einschätzen.			
Im Modul werden dabei u. a. folgende Studieninhalte vermittelt:			
<ul style="list-style-type: none">- strukturelle Merkmale der deutschen Standardsprache im Vergleich zu anderen Standardsprachen auf den Ebenen Morphologie und Syntax, Wortschatz, Pragmatik, Text und Gespräch;- grammatische Unterschiede zwischen geschriebener und gesprochener Sprache, Alltags- und Bildungssprache und deren angemessene Beschreibung;- Prinzipien einer pädagogischen Grammatik, der funktionalen und textsortenbezogenen Grammatikvermittlung und der Spracharbeit in fachlichen und beruflichen Kontexten.			
Position im Studienverlauf: Das Modul wird im zweiten Semester angeboten und ist Teil des Studienbereichs 2 <i>Fachwissenschaftliche Vertiefung</i> .			
Verwendbarkeit des Moduls für den weiteren Studienverlauf: Das Modul ist Grundlage für das Modul M7 <i>Didaktik und Methodik DaZ/DaF</i> .			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine speziellen Kenntnisse vorausgesetzt.			



Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

Modulprüfungsleistung: Klausur (Dauer: etwa 120 min; Vorbereitungszeit: etwa 30 h), die sich auf alle im Modul zu belegenden Veranstaltungen beziehen und zum Bestehen mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet sein muss (vgl. Studien- und Prüfungsordnung). Die Bewertung der Modulprüfungsleistung fließt in die Gesamtnote des Studiengangs ein.

Voraussetzung für Teilnahme an Modulprüfung: gültiger Immatrikulationsnachweis.

Häufigkeit: Die Modulprüfung wird jedes Sommersemester angeboten.

Dauer des Moduls: Das Modul dauert ein Semester.

Häufigkeit des Studienangebots: Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.

Veranstaltungen im Modul:

1. **Titel:** Vergleichende Sprachwissenschaft **ECTS-Punkte:** 4
Lehrform: Vorlesung **Verbindlichkeit:** Pflicht **Sprache:** Deutsch
Präsenzzeit: 30 h **Selbststudienzeit:** 90 h **SWS:** 2
Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt max. etwa 30 h.
2. **Titel:** Grammatik des Deutschen und ihre Vermittlung **ECTS-Punkte:** 4
Lehrform: Seminar **Verbindlichkeit:** Pflicht **Sprache:** Deutsch
Präsenzzeit: 30 h **Selbststudienzeit:** 90 h **SWS:** 2
Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt max. etwa 30 h.

Wahlpflichtbereich *Individueller Spracherwerb Fortführung* (1 von 2 Lehrveranstaltungen ist auszuwählen):

3. **Titel:** Erwerb einer Kontrastsprache (Fortführung) **ECTS-Punkte:** 3
Lehrform: Übung **Verbindlichkeit:** Wahlpflicht **Sprache:** Kontrastsprache
Präsenzzeit: 30 h **Selbststudienzeit:** 60 h **SWS:** 2
Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt max. etwa 20 h.
4. **Titel:** Deutsch als Wissenschaftssprache (Fortführung) **ECTS-Punkte:** 3
Lehrform: Übung **Verbindlichkeit:** Wahlpflicht **Sprache:** Deutsch
Präsenzzeit: 30 h **Selbststudienzeit:** 60 h **SWS:** 2
Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt max. etwa 20 h.



Masterstudiengang: Deutsch als Zweitsprache/Fremdsprache			Modulkennziffer: M5
Modultitel: Phonetik			
Präsenzzeit: 60 h	Selbststudium: 150 h	Workload: 210 h	ECTS-Punkte: 7
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen das phonetische System des Deutschen, können seine Besonderheiten beschreiben und es mit den Systemen anderer Sprachen kontrastieren; - können selbst alle Laute des Deutschen und die Intonation des Deutschen weitestgehend korrekt bilden, kennen unterschiedliche methodische Ansätze, Rezeption und Produktion von ausspracherelevanten Größen zu vermitteln; - können Fehler von DaF/Z-Lernenden auf segmentaler und suprasegmentaler Ebene identifizieren, sie in Bezug auf deren Herkunftssprache systematisieren und typische Interferenzen erkennen; - können Phonetikübungen für unterschiedliche Lernendengruppen konzipieren; - können Inhalte sachkundig und quellenbasiert, fachsprachlich und sprecherisch angemessen an den Zuhörenden orientiert vermitteln; - haben ein Bewusstsein für ihren körperlichen und sprecherischen Ausdruck und können diesen so einsetzen, dass er die Inhalte unterstützt und der Kommunikationssituation angemessen ist; - kennen rhetorische Modelle und können diese auf fachliche Fragestellungen anwenden; - kennen den Unterschied zwischen Schriftlichkeit und Mündlichkeit und können daraus Verständlichkeitskriterien für den mündlichen Vortrag ableiten. 			
<p>Im Modul werden dabei u. a. folgende Studieninhalte vermittelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Theoretische Ansätze der Phonetik; - Hör- und Sprechphonetik; - Analyse und Evaluierung von Übungstypologien und Unterrichtskonzeptionen; - Grundlagen der Rhetorik; - Präsentation und Freie Rede. 			
<p>Position im Studienverlauf: Das Modul wird im zweiten Semester angeboten und ist Teil des Studienbereichs 2 <i>Fachwissenschaftliche Vertiefung</i>.</p>			
<p>Verwendbarkeit des Moduls für den weiteren Studienverlauf: Die in diesem Modul erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen können in den folgenden Modulen angewandt und vertieft werden: M7 <i>Didaktik und Methodik DaZ/DaF</i>, M9 <i>Berufspraktische Vertiefung</i> und M10 <i>Sprachliche Fertigkeiten testen und prüfen</i>.</p>			
<p>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine besonderen Vorkenntnisse erforderlich.</p>			
<p>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:</p> <p>Modulprüfungsleistung: Mündliche Prüfung (unbenotet): Studierende präsentieren aktuelle Fragestellungen in der Phonetik in mediengestützter Form. Die mündliche Prüfung muss zum Bestehen als „mit Erfolg teilgenommen“ bewertet sein (vgl. Studien- und Prüfungsordnung). Die Bewertung der Modulprüfungsleistung fließt nicht in die Gesamtnote des Studiengangs ein.</p> <p>Voraussetzung für Teilnahme an Modulprüfung: gültiger Immatrikulationsnachweis, aktive Teilnahme an den Veranstaltungen.</p> <p>Häufigkeit: Die Modulprüfung wird jedes Sommersemester angeboten.</p>			
<p>Dauer des Moduls: Das Modul dauert ein Semester.</p>			
<p>Häufigkeit des Studienangebots: Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.</p>			
<p>Veranstaltungen im Modul:</p> <p>1. Titel: Phonetik: Sprechnorm des Deutschen ECTS-Punkte: 4 Lehrform: Seminar Verbindlichkeit: Pflicht Sprache: Deutsch Präsenzzeit: 30 h Selbststudienzeit: 90 h SWS: 2 Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt max. etwa 30 h.</p>			



2. Titel: Rhetorik: Wissenschaftlich Vortragen

Lehrform: Seminar

Präsenzzeit: 30 h

Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt max. etwa 20 h.

Verbindlichkeit: Pflicht

Selbststudienzeit: 60 h

ECTS-Punkte: 3

Sprache: Deutsch

SWS: 2



Masterstudiengang: Deutsch als Zweitsprache/Fremdsprache		Modulkennziffer: M6	
Modultitel: Projekte in DaZ/DaF			
Präsenzzeit: 90 h	Selbststudium: 270 h	Workload: 360 h	ECTS-Punkte: 12
Qualifikationsziele:			
Die Studierenden			
<ul style="list-style-type: none">- können im Rahmen des gewählten Themas ein Projekt planen, durchführen und evaluieren sowie das Projektergebnis präsentieren;- können eine Projektidee entwickeln, ein Projektziel formulieren und einen Projektplan erstellen, der thematische Aspekte, die Zielgruppe, die Bedingungen für eine Realisierung und organisatorische Fragen berücksichtigt;- können das Projekt real oder im Sinne einer Simulation durchführen.			
Wahlpflichtbereich <i>Projektthemen</i>.			
Die Studierenden			
<ul style="list-style-type: none">- können Theorien und Methoden der vergleichenden Literaturwissenschaft im interkulturellen Literaturunterricht anwenden;- kennen die literarische Konstruktion und Verarbeitung von Fremdheit und Migration in der deutschen, internationalen und MigrantInnenliteratur sowie in entsprechenden Angeboten anderer Medien;- kennen Konzepte ästhetisch-sprachlicher Bildung (z.B. Theater-/Dramapädagogik) und können sie anwenden			
<i>oder</i>			
<ul style="list-style-type: none">- verfügen über fundiertes Wissen über den didaktisch sinnvollen Medieneinsatz und den damit verbundenen Zweck im DaF- und DaZ-Unterricht;- können Medien berufsbezogen und bedarfsgerecht gestalten und nutzen;- können innovative Konzepte der Verwendung interaktiver und audiovisueller Medienangebote für Bildungszusammenhänge auf der Grundlage analytischer und empirischer Forschung entwickeln;- können Konzepte für die Gestaltung von Medienprodukten zur digitalen oder gedruckten Informationsvermittlung entwickeln;			
<i>oder</i>			
<ul style="list-style-type: none">- verfügen über vertiefte Kenntnisse kultureller, sozialer und sprachlicher Heterogenität, die an aktuellen Forschungsfragen orientiert sind und können sie auf den Zusammenhang von Migration, Bildungsprozessen und sozialer Benachteiligung anwenden;- kennen die kulturelle Komplexität von Migrationsprozessen und die damit verbundenen Phasen von Migration;- kennen den Zusammenhang von Krisis- und Fremderfahrungen in unterschiedlichen Ausprägungen und die damit verbundenen individuellen Migrationsverläufe;- kennen Konzepte und Theorien des Eigenen und Fremden zur Beschreibung migrationsspezifischer Erfahrungen;			
<i>oder</i>			
<ul style="list-style-type: none">- können Berufs- und Fachsprachen unter pragmatischen und unter sprachsystematischen Gesichtspunkten analysieren;- kennen Bedingungen und Situationen der Verwendung berufs- und fachsprachlicher Register;- können Lernschwierigkeiten und Lernbedarfe im Kontext von Berufs- und Fachsprachen bestimmen und Lernwege für die sprachliche Förderung in Ausbildungs-, Berufs- und Fachzusammenhängen sowie für Deutsch als fremde Fachsprache konzipieren;			



Im Modul werden dabei u. a. folgende Studieninhalte vermittelt:

- kulturelle, soziale, historische, rechtliche, ökonomische und bildungsbezogene Aspekte von Migration, Migrations- geschehen der letzten Jahrzehnte in Europa und in den deutschsprachigen Ländern, Sprach- und Integrationspolitik;
- Medien (Printmedien, auditive und audiovisuelle Medien, elektronisch gestützte Medien zur Kommunikation, Information und Unterhaltung) und ihr Potential für den Unterricht DaF;
- Gestaltung von Medien zur berufsbezogenen Nutzung;
- Lehr-/Lern-Forschung im Bereich DaZ oder DaF, schulische und außerschulische Unterrichtsformen und Bildungsprozesse;
- Literatur inklusive Film (zentrale Werke aus der Literatur- und Filmgeschichte, Gegenwartsliteratur und -film, Kinder- und Jugendliteratur und -film) und ihr Potenzial für Kulturbegennung und für den Einsatz im DaZ- oder DaF-Unterricht.

Position im Studienverlauf: Das Modul wird im zweiten Semester angeboten und ist Teil des Studienbereichs 4 *Projekte, Praxis, Forschung*.

Verwendbarkeit des Moduls für den weiteren Studienverlauf: Das Modul bereitet die Module M9 *Berufspraktische Studien* und M11 *Masterprüfung* vor.

Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine speziellen Kenntnisse vorausgesetzt.

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

Modulprüfungsleistung: Projektpräsentation (Dauer: etwa 15 min; Erstellungszeit: etwa 6 h) mit Kolloquium (Dauer: etwa 10 min; Vorbereitungszeit: etwa 6 h). Die Modulprüfungsleistung muss sich auf alle im Modul zu belegenden Veranstaltungen beziehen und zum Bestehen mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet sein (vgl. Studien- und Prüfungsordnung). Die Bewertung der Modulprüfungsleistung fließt in die Gesamtnote des Studiengangs ein.

Voraussetzung für Teilnahme an Modulprüfung: gültiger Immatrikulationsnachweis, regelmäßige Teilnahme an den Veranstaltungen.

Häufigkeit: Die Modulprüfung wird jedes Sommersemester angeboten.

Dauer des Moduls: Das Modul dauert ein Semester.

Häufigkeit des Studienangebots: Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.

Veranstaltungen im Modul:

- | | |
|---|---------------------------------|
| 1. Titel: Projektmanagement | ECTS-Punkte: 6 |
| Lehrform: Seminar | Verbindlichkeit: Pflicht |
| Präsenzzeit: 30 h | Sprache: Deutsch |
| Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt max. etwa 50 h. | Selbststudienzeit: 150 h |
| | SWS: 2 |

Wahlpflichtbereich *Projektthemen* (2 noch nicht studierte Lehrveranstaltungen von vier Lehrveranstaltungen sind auszuwählen):

- | | |
|---|-------------------------------------|
| 2. Titel: Aktuelle Themen DaZ/DaF | ECTS-Punkte: 3 |
| Lehrform: Seminar | Verbindlichkeit: Wahlpflicht |
| Präsenzzeit: 30 h | Sprache: Deutsch |
| Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt max. etwa 20 h. | Selbststudienzeit: 60 h |
| | SWS: 2 |
| 3. Titel: Digitales Lernen in DaZ/DaF | ECTS-Punkte: 3 |
| Lehrform: Seminar | Verbindlichkeit: Wahlpflicht |
| Präsenzzeit: 30 h | Sprache: Deutsch |
| Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt max. etwa 20 h. | Selbststudienzeit: 60 h |
| | SWS: 2 |
| 4. Titel: Sozialwissenschaftliche Perspektiven | ECTS-Punkte: 3 |
| Lehrform: Seminar | Verbindlichkeit: Wahlpflicht |
| Präsenzzeit: 30 h | Sprache: Deutsch |
| Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt max. etwa 20 h. | Selbststudienzeit: 60 h |
| | SWS: 2 |
| 5. Titel: DaZ/DaF im Beruf | ECTS-Punkte: 3 |
| Lehrform: Seminar | Verbindlichkeit: Wahlpflicht |
| Präsenzzeit: 30 h | Sprache: Deutsch |
| Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt max. etwa 20 h. | Selbststudienzeit: 60 h |
| | SWS: 2 |



Masterstudiengang: Deutsch als Zweitsprache/Fremdsprache			Modulkennziffer: M7
Modultitel: Didaktik und Methodik DaZ/DaF			
Präsenzzeit: 45 h	Selbststudium: 315 h	Workload: 360 h	ECTS-Punkte: 12
Qualifikationsziele: Die Studierenden <ul style="list-style-type: none">- kennen Unterrichtsmodelle und Planungskriterien unter Berücksichtigung der fachdidaktischen Konzepte für DaZ/DaF;- können Lernziele und Kann-Beschreibungen formulieren;- kennen Kriterien für die Unterrichtsbeobachtung und -reflexion;- können DaZ/DaF-Unterricht beobachten und ihn kritisch reflektieren;- können DaZ/DaF-Unterricht unter Berücksichtigung der Lernziele und individuellen Lernvoraussetzungen und Bezugnahme auf fachdidaktische Theorien und Konzepte planen, durchführen und reflektieren;- kennen Rahmenlehrpläne für DaZ und DaF und können sich bei ihren Planungen auf diese beziehen;- können Curricula entwickeln;- können (auch digitale) Lehr- und Lernmedien zu DaZ/DaF theoriegeleitet analysieren und sie im Hinblick auf ihren konzeptionellen Ansatz und auf den Lernbedarf unterschiedlicher Adressatengruppen beurteilen.			
Im Modul werden dabei u. a. folgende Studieninhalte vermittelt: <ul style="list-style-type: none">- fachdidaktische Modelle und Ansätze zur Planung, Durchführung und Reflexion von DaZ/DaF- Unterrichtskonzeptionen und Phasierungsmodelle;- Konzeptionen zur Verknüpfung des sprachlichen und fachlichen Lernens im Unterricht;- Bildungspläne in Bezug auf DaZ, Curricula, Rahmenordnungen DaZ/DaF;- Kriterienraster und methodische Ansätze zur Analyse und Beurteilung von Lehr- und Lernmedien;- Kriterien und Schwerpunkte zur Analyse und Reflexion des eigenen Unterrichts.			
Position im Studienverlauf: Das Modul wird im dritten Semester angeboten und ist Teil des Studienbereichs 3 <i>Fachdidaktik</i> .			
Verwendbarkeit des Moduls für den weiteren Studienverlauf: Das Modul ergänzt das Modul M2 <i>Erwerb und Vermittlung von Sprachen</i> und bereitet auf das Modul M9 <i>Berufspraktische Vertiefung</i> vor.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Voraussetzung für die Teilnahme am Tagespraktikum: erfolgreicher Abschluss des Moduls M2 <i>Erwerb und Vermittlung von Sprachen</i> sowie des Moduls M3 <i>Transkulturalität und Landeskunde</i> .			
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten: regelmäßige Teilnahme an den Veranstaltungen und am Tagespraktikum. Organisationsform: Das Tagespraktikum findet wöchentlich an einer Schule oder anderen Bildungsinstitution statt. Unterrichtshospitationen sowie mind. drei Unterrichtsplanungen und -durchführungen sind obligatorisch. Abgeschlossen wird das Tagespraktikum mit einem Praktikumsbericht und einem Gutachten. Modulprüfungsleistung: Mündliche Prüfung (Dauer: etwa 15 min pro Studierende; Vorbereitungszeit: etwa 20 h), die sich auf alle im Modul zu belegenden Veranstaltungen beziehen und zum Bestehen mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet sein muss (vgl. Studien- und Prüfungsordnung). Die Bewertung der Modulprüfungsleistung fließt in die Gesamtnote des Studiengangs ein. Voraussetzung für Teilnahme an Modulprüfung: gültiger Immatrikulationsnachweis, regelmäßige Teilnahme an den Veranstaltungen, Praktikumsnachweis.			
Häufigkeit: Die Modulprüfung wird jedes Wintersemester angeboten.			
Dauer des Moduls: Das Modul dauert ein Semester.			



Veranstaltungen im Modul:

- | | | | |
|-----------|--|--|---|
| 1. | Titel: Curriculumsentwicklung und Analyse von Lehr-Lern-Medien
Lehrform: Seminar
Präsenzzeit: 30 h
Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt max. etwa 20 h. | Verbindlichkeit: Pflicht
Selbststudienzeit: 60 h | ECTS-Punkte: 3
Sprache: Deutsch
SWS: 2 |
| 2. | Titel: Unterrichtspraxis DaZ/DaF
Lehrform: Tagespraktikum
Präsenzzeit: -
Studienleistung: Praktikumsbericht im Umfang von insgesamt max. etwa 30 h. | Verbindlichkeit: Pflicht
Selbststudienzeit: 210 h | ECTS-Punkte: 7
Sprache: Deutsch
SWS: - |
| 3. | Titel: Begleitung Unterrichtspraxis DaZ/DaF
Lehrform: Übung
Präsenzzeit: 15 h
Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt max. etwa 15 h. | Verbindlichkeit: Pflicht
Selbststudienzeit: 45 h | ECTS-Punkte: 2
Sprache: Deutsch
SWS: 1 |



Masterstudiengang: Deutsch als Zweitsprache/Fremdsprache		Modulkennziffer: M8							
Modultitel: Empirische Forschung in DaZ/DaF									
Präsenzzeit: 60 h	Selbststudium: 150 h	Workload: 210 h	ECTS-Punkte: 7						
<p>Qualifikationsziele: Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen verschiedene methodische Ansätze und empirische Studien aus dem Kontext von DaZ/DaF - den Erkenntnisgewinn aktueller empirischer Studien vor dem Hintergrund ihrer fachwissenschaftlichen Kenntnisse einschätzen; - können das Forschungsdesign empirischer Studien herausarbeiten, seine Qualität einschätzen und alternative methodische Zugänge formulieren; - können Forschungsmethoden vor dem Hintergrund der Forschungsfrage und der Zielsetzung kritisch reflektieren; - können eine eigene Forschungsfrage und ein Forschungsdesign entwickeln. 									
<p>Im Modul werden dabei u. a. folgende Studieninhalte vermittelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Theoretische Ansätze zum empirischen Arbeiten in DaZ/DaF; - aktuelle Forschungsfragen zu verschiedenen Teilgebieten des Faches DaZ/DaF; - Forschungsstudien, -methoden und -designs aus dem Bereich DaZ/DaF. 									
<p>Position im Studienverlauf: Das Modul wird im dritten Semester angeboten und ist Teil des Studienbereichs 4 <i>Projekte, Praxis, Forschung</i>.</p>									
<p>Verwendbarkeit des Moduls für den weiteren Studienverlauf: Das Modul ergänzt das Modul M2 <i>Erwerb und Vermittlung von Sprachen</i> und bereitet auf die Module M9 <i>Berufspraktische Vertiefung</i> und M11 <i>Masterprüfung</i> vor.</p>									
<p>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: erfolgreicher Abschluss der Module M1 <i>Grundlagen und Arbeitsfelder in DaZ/DaF</i>, M2 <i>Erwerb und Vermittlung von Sprachen</i> sowie des Moduls M3 <i>Transkulturalität und Landeskunde</i>.</p>									
<p>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten: Modulprüfungsleistung: Wissenschaftliche Hausarbeit (Erstellungszeit: etwa 70 h), das sich auf alle im Modul zu belegenden Veranstaltungen beziehen und zum Bestehen mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet sein muss (vgl. Studien- und Prüfungsordnung). Die Bewertung der Modulprüfungsleistung fließt in die Gesamtnote des Studiengangs ein. Voraussetzung für Teilnahme an Modulprüfung: gültiger Immatrikulationsnachweis, regelmäßige Teilnahme an den Veranstaltungen, Praktikumsnachweis. Häufigkeit: Die Modulprüfung wird jedes Wintersemester angeboten.</p>									
<p>Dauer des Moduls: Das Modul dauert ein Semester.</p>									
<p>Veranstaltungen im Modul:</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;"> <p>1. Titel: Aktuelle Forschung in DaZ/DaF Lehrform: Seminar Präsenzzeit: 30 h Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt max. etwa 30 h.</p> </td> <td style="width: 20%; border: none;"> <p>Verbindlichkeit: Pflicht Selbststudienzeit: 90 h</p> </td> <td style="width: 20%; border: none;"> <p>ECTS-Punkte: 4 Sprache: Deutsch SWS: 2</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>2. Titel: Empirische Forschungsmethoden und -designs Lehrform: Seminar Präsenzzeit: 30 Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt max. etwa 20 h.</p> </td> <td> <p>Verbindlichkeit: Pflicht Selbststudienzeit: 60 h</p> </td> <td> <p>ECTS-Punkte: 3 Sprache: Deutsch SWS: 2</p> </td> </tr> </table>				<p>1. Titel: Aktuelle Forschung in DaZ/DaF Lehrform: Seminar Präsenzzeit: 30 h Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt max. etwa 30 h.</p>	<p>Verbindlichkeit: Pflicht Selbststudienzeit: 90 h</p>	<p>ECTS-Punkte: 4 Sprache: Deutsch SWS: 2</p>	<p>2. Titel: Empirische Forschungsmethoden und -designs Lehrform: Seminar Präsenzzeit: 30 Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt max. etwa 20 h.</p>	<p>Verbindlichkeit: Pflicht Selbststudienzeit: 60 h</p>	<p>ECTS-Punkte: 3 Sprache: Deutsch SWS: 2</p>
<p>1. Titel: Aktuelle Forschung in DaZ/DaF Lehrform: Seminar Präsenzzeit: 30 h Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt max. etwa 30 h.</p>	<p>Verbindlichkeit: Pflicht Selbststudienzeit: 90 h</p>	<p>ECTS-Punkte: 4 Sprache: Deutsch SWS: 2</p>							
<p>2. Titel: Empirische Forschungsmethoden und -designs Lehrform: Seminar Präsenzzeit: 30 Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt max. etwa 20 h.</p>	<p>Verbindlichkeit: Pflicht Selbststudienzeit: 60 h</p>	<p>ECTS-Punkte: 3 Sprache: Deutsch SWS: 2</p>							



Masterstudiengang: Deutsch als Zweitsprache/Fremdsprache			Modulkennziffer: M9						
Modultitel: Berufspraktische Vertiefung									
Präsenzzeit: 30 h	Selbststudium: 300 h	Workload: 330 h	ECTS-Punkte: 11						
<p>Qualifikationsziele: Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - sind in der Lage, ihre fachwissenschaftlichen Kenntnisse in einem neuen beruflichen DaZ-Handlungsfeld bzw. neuen Konstellationen zur Lösung von Problemen anzuwenden; - können Bedarfsermittlungen durchführen; - können relevante berufliche Szenarien bestimmen und die sprachlich-interaktiven Merkmale derselben beschreiben; - können Maßnahmen zur sprachlichen Förderung in Ausbildungs- oder Berufszusammenhängen konzipieren; - können die eigenen Praxiserfahrungen reflektieren und Ziele für das eigene Weiterlernen formulieren; - sind in der Lage, ihre fachwissenschaftlichen Kenntnisse in einem neuen beruflichen DaF-Handlungsfeld bzw. neuen Konstellationen zur Lösung von Problemen anzuwenden. 									
<p>Im Modul werden dabei u. a. folgende Studieninhalte vermittelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Arbeitsfelder in DaZ/DaF - Bedarfsermittlungen (methodisches Vorgehen, Relevanz und Beispiele) - Curricula und Rahmenpläne für die Arbeitsbereiche DaZ und DaF; - Berufsorientiertes Deutsch und berufliche Kommunikation am Arbeitsplatz; - Methoden der Sprachdiagnose und -förderung für Deutsch im Beruf; - Konzeption zielgruppenspezifischer Kursangebote oder Fördermaßnahmen. 									
<p>Position im Studienverlauf: Das Modul wird im dritten Semester angeboten und ist Teil des Studienbereichs <i>4 Projekte, Praxis, Forschung</i>.</p>									
<p>Verwendbarkeit des Moduls für den weiteren Studienverlauf: Das Modul kann als Grundlage für das Modul M11 <i>Masterprüfung</i> dienen.</p>									
<p>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine speziellen Kenntnisse vorausgesetzt.</p>									
<p>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten: Modulprüfungsleistung: Portfolio (unbenotet; Erstellungszeit: etwa 30 h), das sich auf alle im Modul zu belegenden Veranstaltungen beziehen und zum Bestehen als „mit Erfolg teilgenommen“ bewertet sein muss (vgl. Studien- und Prüfungsordnung). Die Bewertung der Modulprüfungsleistung fließt nicht in die Gesamtnote des Studiengangs ein. Voraussetzung für Teilnahme an Modulprüfung: gültiger Immatrikulationsnachweis, regelmäßige Teilnahme an den Veranstaltungen, Praktikumsnachweis. Häufigkeit: Die Modulprüfung wird jedes Wintersemester angeboten.</p>									
<p>Dauer des Moduls: Das Modul dauert ein Semester.</p>									
<p>Häufigkeit des Studienangebots: Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.</p>									
<p>Organisationsform: Das fünfwöchige Blockpraktikum kann in unterschiedlichen beruflichen Bereichen absolviert werden (z.B. Goethe-Institut) und verschiedene Aufgaben umfassen. Das Seminar „Vertiefung Berufspraxis DaZ/DaF“ ist obligatorisch (s. Hinweise Blockpraktikum).</p>									
<p>Veranstaltungen im Modul:</p> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 60%;"> <p>1. Titel: Berufspraxis DaZ/DaF Lehrform: BP Präsenzzeit: - Studienleistung: Erstellung eines Portfolios (Dauer: ca. 30 Stunden).</p> </td> <td style="width: 20%;"> <p>Verbindlichkeit: Pflicht Selbststudienzeit: 210 h</p> </td> <td style="width: 20%;"> <p>ECTS-Punkte: 7 Sprache: Deutsch SWS: -</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>2. Titel: Vertiefung Berufspraxis DaZ/DaF Lehrform: Seminar Präsenzzeit: 30 Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt max. etwa 30 h.</p> </td> <td> <p>Verbindlichkeit: Pflicht Selbststudienzeit: 90 h</p> </td> <td> <p>ECTS-Punkte: 4 Sprache: Deutsch SWS: 2</p> </td> </tr> </table>				<p>1. Titel: Berufspraxis DaZ/DaF Lehrform: BP Präsenzzeit: - Studienleistung: Erstellung eines Portfolios (Dauer: ca. 30 Stunden).</p>	<p>Verbindlichkeit: Pflicht Selbststudienzeit: 210 h</p>	<p>ECTS-Punkte: 7 Sprache: Deutsch SWS: -</p>	<p>2. Titel: Vertiefung Berufspraxis DaZ/DaF Lehrform: Seminar Präsenzzeit: 30 Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt max. etwa 30 h.</p>	<p>Verbindlichkeit: Pflicht Selbststudienzeit: 90 h</p>	<p>ECTS-Punkte: 4 Sprache: Deutsch SWS: 2</p>
<p>1. Titel: Berufspraxis DaZ/DaF Lehrform: BP Präsenzzeit: - Studienleistung: Erstellung eines Portfolios (Dauer: ca. 30 Stunden).</p>	<p>Verbindlichkeit: Pflicht Selbststudienzeit: 210 h</p>	<p>ECTS-Punkte: 7 Sprache: Deutsch SWS: -</p>							
<p>2. Titel: Vertiefung Berufspraxis DaZ/DaF Lehrform: Seminar Präsenzzeit: 30 Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt max. etwa 30 h.</p>	<p>Verbindlichkeit: Pflicht Selbststudienzeit: 90 h</p>	<p>ECTS-Punkte: 4 Sprache: Deutsch SWS: 2</p>							

Masterstudiengang: Deutsch als Zweitsprache/Fremdsprache		Modulkennziffer: M10							
Modultitel: Sprachliche Fertigkeiten testen und prüfen									
Präsenzzeit: 45 h	Selbststudium: 135 h	Workload: 180 h	ECTS-Punkte: 6						
<p>Qualifikationsziele: Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - können grundlegende Typen und Verfahren von Leistungsmessung und Evaluation unterscheiden; - können standardisierte und informelle Verfahren der Evaluation / Leistungsmessung unterscheiden; - können die wichtigsten standardisierten DaF- und DaZ-Prüfungen, allgemein- wie fachsprachlich, identifizieren und die Prüfungsziele beschreiben; - können verschiedene Aufgabenformate identifizieren und Testaufgaben von Lernaufgaben differenzieren; - können unterschiedliche Verfahren der Rückmeldung /der Bewertung von Prüfungsleistungen beschreiben; - können – exemplarisch – ein Bewertungssystem / ein förderdiagnostisches Verfahren eigenständig anwenden. 									
<p>Im Modul werden dabei u. a. folgende Studieninhalte vermittelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Typen von Prüfungen und Evaluation; - Kompetenz- und Handlungsorientierung von Tests und Prüfungen; - Testgütekriterien (Haupt- / Nebenkriterien) und Standardisierung; - Aufgabenformat und Testkonstrukt; - Kriterienorientiertes Bewerten, holistische und analytische Kriterien; - Instrumente der Sprachstandserhebung und Förderdiagnostik. 									
<p>Position im Studienverlauf: Das Modul wird im vierten Semester angeboten und bildet den Studienbereich 1 <i>Querschnittsqualifikationen</i>.</p>									
<p>Verwendbarkeit des Moduls für den weiteren Studienverlauf: Das Modul ergänzt die Module M2 <i>Erwerb und Vermittlung von Sprachen</i>, M7 <i>Didaktik und Methodik DaZ/DaF</i> und M9 <i>Berufspraktische Vertiefung</i>.</p>									
<p>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Es werden keine spezifischen Kenntnisse aus dem Bereich der Leistungsmessung vorausgesetzt, jedoch bilden Kompetenzen und Kenntnisse aus M2 <i>Erwerb und Vermittlung von Sprachen</i> sowie aus M7 <i>Didaktik und Methodik DaZ/DaF</i> die Grundlage für das Verständnis von Evaluationsverfahren sowie für Förderdiagnostik.</p>									
<p>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten: regelmäßige Teilnahme an den Veranstaltungen.</p>									
<p>Modulprüfungsleistung: Schriftliche Hausarbeit (unbenotet), die zum Bestehen als „mit Erfolg teilgenommen“ bewertet sein muss (vgl. Studien- und Prüfungsordnung). Die Bewertung der Modulprüfungsleistung fließt nicht in die Gesamtnote des Studiengangs ein.</p>									
<p>Dauer des Moduls: Das Modul dauert ein Semester.</p>									
<p>Häufigkeit des Studienangebots: Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.</p>									
<p>Veranstaltungen im Modul:</p> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 60%;"> <p>1. Titel: Testen, Prüfen und Evaluieren Lehrform: Seminar Präsenzzeit: 30 h Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt max. ca. 30 h.</p> </td> <td style="width: 20%; text-align: center;"> <p>Verbindlichkeit: Pflicht Selbststudienzeit: 90 h</p> </td> <td style="width: 20%; text-align: center;"> <p>ECTS-Punkte: 4 Sprache: Deutsch SWS: 2</p> </td> </tr> <tr> <td> <p>2. Titel: Sprachdiagnostik Lehrform: Übung Präsenzzeit: 15 Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt max. ca. 15 h.</p> </td> <td style="text-align: center;"> <p>Verbindlichkeit: Pflicht Selbststudienzeit: 45 h</p> </td> <td style="text-align: center;"> <p>ECTS-Punkte: 2 Sprache: Deutsch SWS: 1</p> </td> </tr> </table>				<p>1. Titel: Testen, Prüfen und Evaluieren Lehrform: Seminar Präsenzzeit: 30 h Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt max. ca. 30 h.</p>	<p>Verbindlichkeit: Pflicht Selbststudienzeit: 90 h</p>	<p>ECTS-Punkte: 4 Sprache: Deutsch SWS: 2</p>	<p>2. Titel: Sprachdiagnostik Lehrform: Übung Präsenzzeit: 15 Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt max. ca. 15 h.</p>	<p>Verbindlichkeit: Pflicht Selbststudienzeit: 45 h</p>	<p>ECTS-Punkte: 2 Sprache: Deutsch SWS: 1</p>
<p>1. Titel: Testen, Prüfen und Evaluieren Lehrform: Seminar Präsenzzeit: 30 h Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt max. ca. 30 h.</p>	<p>Verbindlichkeit: Pflicht Selbststudienzeit: 90 h</p>	<p>ECTS-Punkte: 4 Sprache: Deutsch SWS: 2</p>							
<p>2. Titel: Sprachdiagnostik Lehrform: Übung Präsenzzeit: 15 Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt max. ca. 15 h.</p>	<p>Verbindlichkeit: Pflicht Selbststudienzeit: 45 h</p>	<p>ECTS-Punkte: 2 Sprache: Deutsch SWS: 1</p>							



Masterstudiengang: Deutsch als Zweitsprache/Fremdsprache			Modulkennziffer: M11									
Modultitel: Masterprüfung												
Präsenzzeit: 15,5 h	Selbststudium: 704,5 h	Workload: 720 h	ECTS-Punkte: 24									
<p>Qualifikationsziele: Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - können selbstständig unter wissenschaftlicher Betreuung ein Problem oder eine Forschungsfrage und ein entsprechendes Forschungsdesign entwickeln; - können innerhalb einer vorgegebenen Frist eine Masterarbeit fertigstellen, die dem Anspruch der Wissenschaftlichkeit genügt; - können ihre Arbeit strukturiert und problemorientiert präsentieren, in den Rahmen des Faches DaZ bzw. DaF einordnen sowie fachwissenschaftlich argumentativ vertreten. 												
<p>Im Modul werden dabei u. a. folgende Studieninhalte vermittelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Entwicklung einer Forschungsfrage; - Forschungsdesign, Aufbau und Elemente einer Masterarbeit; - Techniken des Präsentierens und Argumentierens in fachlichen Diskursen. 												
<p>Position im Studienverlauf: Das Modul wird im vierten Semester angeboten und bildet den Studienbereich 5 <i>Masterprüfung</i>.</p>												
<p>Verwendbarkeit des Moduls für den weiteren Studienverlauf: Die Masterprüfung schließt das Studium von <i>Deutsch als Zweitsprache/Fremdsprache</i> ab. Sie ist damit eine wesentliche Voraussetzung für die Erlangung des akademischen Grades eines <i>Master of Arts</i> (M.A.) sowie für den Berufseinstieg nach erfolgreichem Studienabschluss oder für eine wissenschaftliche Weiterqualifikation (Promotion).</p>												
<p>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Zulassung zur Masterprüfung, siehe die Zulassungskriterien in der Studien- und Prüfungsordnung.</p>												
<p>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten: regelmäßige Teilnahme am Kolloquium. Modulprüfungsleistung: Die Masterarbeit und die mündliche Abschlussprüfung ersetzen die Modulprüfungsleistung. Sie müssen jeweils mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet sein (vgl. Studien- und Prüfungsordnung). Die Bewertung der Masterarbeit fließt mit einem Anteil von 20% in die Gesamtnote des Studiengangs ein, die mündliche Abschlussprüfung mit einem Anteil von 5%. Der Durchschnitt der benoteten Modulprüfungsleistungen fließt mit einem Anteil von 75% in die Gesamtnote ein.</p>												
<p>Dauer des Moduls: Das Modul dauert ein Semester. Unabhängig davon ergibt sich die Bearbeitungszeit für die Abschlussarbeit aus der jeweils gültigen Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang <i>Deutsch als Zweitsprache/ Fremdsprache</i>.</p>												
<p>Häufigkeit des Studienangebots: Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.</p>												
<p>Veranstaltungen im Modul:</p> <table border="0"> <tr> <td style="vertical-align: top;"> <p>1. Titel: Forschungskolloquium DaZ/DaF Lehrform: Kolloquium Präsenzzeit: 15 h Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt max. etwa 15 h.</p> </td> <td style="vertical-align: top;"> <p>Verbindlichkeit: Pflicht Selbststudienzeit: 45 h</p> </td> <td style="vertical-align: top;"> <p>ECTS-Punkte: 2 Sprache: Deutsch SWS: 1</p> </td> </tr> <tr> <td style="vertical-align: top;"> <p>2. Titel: Masterarbeit Lehrform: Abschlussprüfung Präsenzzeit: - Studienleistung: keine</p> </td> <td style="vertical-align: top;"> <p>Verbindlichkeit: Pflicht Selbststudienzeit: 600 h</p> </td> <td style="vertical-align: top;"> <p>ECTS-Punkte: 20 Sprache: Deutsch SWS: -</p> </td> </tr> <tr> <td style="vertical-align: top;"> <p>3. Titel: Mündliche Abschlussprüfung Lehrform: Abschlussprüfung Präsenzzeit: 0,5 h Studienleistung: keine</p> </td> <td style="vertical-align: top;"> <p>Verbindlichkeit: Pflicht Selbststudienzeit: 59,5 h</p> </td> <td style="vertical-align: top;"> <p>ECTS-Punkte: 2 Sprache: Deutsch SWS: -</p> </td> </tr> </table>				<p>1. Titel: Forschungskolloquium DaZ/DaF Lehrform: Kolloquium Präsenzzeit: 15 h Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt max. etwa 15 h.</p>	<p>Verbindlichkeit: Pflicht Selbststudienzeit: 45 h</p>	<p>ECTS-Punkte: 2 Sprache: Deutsch SWS: 1</p>	<p>2. Titel: Masterarbeit Lehrform: Abschlussprüfung Präsenzzeit: - Studienleistung: keine</p>	<p>Verbindlichkeit: Pflicht Selbststudienzeit: 600 h</p>	<p>ECTS-Punkte: 20 Sprache: Deutsch SWS: -</p>	<p>3. Titel: Mündliche Abschlussprüfung Lehrform: Abschlussprüfung Präsenzzeit: 0,5 h Studienleistung: keine</p>	<p>Verbindlichkeit: Pflicht Selbststudienzeit: 59,5 h</p>	<p>ECTS-Punkte: 2 Sprache: Deutsch SWS: -</p>
<p>1. Titel: Forschungskolloquium DaZ/DaF Lehrform: Kolloquium Präsenzzeit: 15 h Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt max. etwa 15 h.</p>	<p>Verbindlichkeit: Pflicht Selbststudienzeit: 45 h</p>	<p>ECTS-Punkte: 2 Sprache: Deutsch SWS: 1</p>										
<p>2. Titel: Masterarbeit Lehrform: Abschlussprüfung Präsenzzeit: - Studienleistung: keine</p>	<p>Verbindlichkeit: Pflicht Selbststudienzeit: 600 h</p>	<p>ECTS-Punkte: 20 Sprache: Deutsch SWS: -</p>										
<p>3. Titel: Mündliche Abschlussprüfung Lehrform: Abschlussprüfung Präsenzzeit: 0,5 h Studienleistung: keine</p>	<p>Verbindlichkeit: Pflicht Selbststudienzeit: 59,5 h</p>	<p>ECTS-Punkte: 2 Sprache: Deutsch SWS: -</p>										